



LUGERT
AKADEMIE

Singen im Musikunterricht

Warm-ups für die Grundschule

Marion Feichter

Egwu

Marion Feichter
Yasso, Aloba & Chike-Ezekpeazu (POPi.G 47)

Refrain

6

A iye iye A iye iye A iye iye A iye__ Uhh

Uhh__ uh__ uh__

I Shall Be

D

I shall be _____ what I de cree

I shall be _____

3 G/E D/F#

_____ cause I be lieve_____ it be longs to me

what I de cree cause I be lieve

5 1. G/E 2. /E

_____ I shall be me I _____ will _____

it be longs to me _____

7 D G/E

speak in to _____ the at _____ mos phe re _____

speak in to _____ the at _____ mos phe re _____

2

I Shall Be

9 D/F# 1.
G/E

speak in to__ the at__ mos phe re__

speak in to__ the at__ mos phe re__

11 2.
/E

I shall be

speak in to__ the at mos phe re__

Irish Lilt

trad. (sung by absolute lilt)

F C7 Dm Bb F

Lith in do eth in do hith in do dom di ith in do dom did dl y

4 C7 F C7 Dm Bb F

hith in do day! Lith in do eth in do hith in do dom di ith in do dom did dl y

8 C7 F

hith in do day!

Eine Geschichte zum Tagesablauf einer kleinen Gruppe von Dinosauriern bietet spannende und kindgerechte Anlässe zur Stimmbildung.

Marion Feichter

Dinostarke Stimmbildung

Wie sich Stimmbildung in einer Dino-Geschichte verpacken lässt

Stimmbildung kann schon den Kleinsten helfen, ihre Stimmen zu stärken, ihre Aussprache und Ausdrucksfähigkeit zu verbessern und ihre Klangentwicklung voranzutreiben. Es ist wichtig für ein gesundes Selbstwertgefühl, die eigene Stimme zu erkunden und zu entdecken, wie laut oder leise, hoch oder tief bereits gesungen werden kann.

Eine unterhaltsame und spannende Möglichkeit ist es, Stimmübungen über eine Alltags-Geschichte zum Tagesablauf einer Gruppe von Dinosauriern in den Unterricht zu integrieren. Diese Geschichte kann auch als Einsingen vor einem gemeinsamen Klassenmusizieren eingesetzt werden. Dabei werden verschiedene Stimmübungen vorgestellt, die die Kinder im Verlauf der Geschichte ausführen können. So können sie beispielsweise die morgendliche Aufwärmroutine der Langhalsdinos ausführen, schnauben wie ein Brontosaurus und sogar brüllen wie ein T-Rex. Natürlich lassen sich alle Übungen auch einzeln durchführen.

► M2 ist eine bildliche Erinnerung an den Ablauf der Geschichte und für die Schüler*innenhand gedacht. Darüber können die Kinder auch einfach nur eine Übung auswählen, die sie eigenständig durchführen.



Musik im Grundschulunterricht Praxisforum

Dinostarke Stimmbildung

Für Leser*innen der „Musik im Grundschulunterricht“ findet am 11.05.2023 ein kostenloses Webinar statt. Darin gibt die Gesangspädagogin und Autorin Marion Feichter zahlreiche Praxistipps wie mit Grundschulkindern eine altersgerechte Stimmbildung gelingen kann und dass man als Lehrkraft davor keine Angst zu haben braucht.

Nehmen auch Sie am Webinar teil und melden Sie sich gleich an:

lugert-verlag.de/MiGu-Praxisforum



Klasse

1 2 3 4

Lernbereiche

Singen, Stimmbildung

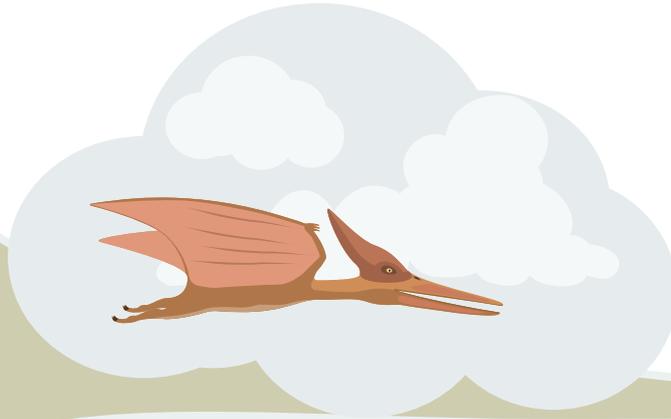
Material

- M1 Rhythmical
- M2 Tagesablauf 

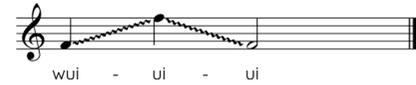
Ein Ausflug am Nachmittag

Die Pterosaurier, das sind Flugsaurier, schlagen mit ihren Flügeln. Sie starten ihren wilden Flug und fliegen beeindruckende Kurven.

Sie wagen gefährliche Sturzflüge und steigen beeindruckend hoch in die Luft.



- Mit den Armen „fliegen“
- Kurven durch Glissandi ausdrücken:



- Große Intervalle singen, zum Beispiel diese:



- Silben, die mit J oder W anfangen, helfen dabei die Ausatmung und den Ton (Stimm lippenbewegung) gleichzeitig passieren zu lassen. Ein gesunder Schluss der Stimmlippen wird dadurch begünstigt. Die am besten geeigneten Vokale sind I, U und Ü.

Am Abend

Alle Dinos summen zum Einschlafen. Sie lieben es, wenn die Lippen beim Einschlafen kribbeln, deshalb legen sie beim Summen ihre Lippen nur ganz leicht und vorsichtig aufeinander und achten darauf, dass sie ihre Zähne nicht zusammen beißen.



- Wenn die Lippen leicht kribbeln, wird die Resonanz (Stimmklang/Fülle) trainiert. Dabei muss der Kiefer locker sein, und im Mundraum sollte ein größerer Raum gedacht werden. Es wird empfohlen, mit kleinen Intervallen zu arbeiten und in tieferen bis mittleren Lagen zu bleiben:



Die Dinos legen sich langsam schlafen. Sie strecken sich, atmen tief ein und seufzen. Dabei lassen sie ihre Köpfe vornüber hängen. Alle kommen langsam zur Ruhe.

Am nächsten Morgen sind sie gut ausgeruht und starten in einen neuen Tag ...

- Tief einatmen und auf „tssss“ oder „pffff“ wieder ausatmen und dabei mit dem Oberkörper tiefer in Richtung Boden sinken.
- Am Schluss ganz langsam wieder aufrollen - Kopf zuletzt! Die Dinos sind wieder wach und können frisch starten.

Erweiterung

Wer sich bereits etwas mit den einfacheren Übungen beschäftigt hat, kann den Dino-Alltag durch einen spannenden Wanderausflug erweitern. Erarbeiten Sie dazu das Rhythmical ►M1.

Hier werden die kleinen und mittleren Intervalle, Artikulation und Rhythmus u. a. mit 16tel-Bewegungen und punktierten Noten geübt. Die Lehrperson stellt die rhythmische Frage, die Kinder antworten mit Melodie. Es können sehr gut auch eigene Strophen erfunden werden. Mit den Akkorden kann das Rhythmical auch gut begleitet werden.

Dinostarke Stimmbildung

Text und Musik: Marion Feichter

F B♭ F Dm C7

Wer schleicht durch den tie - fen Wald? Gal - li - mi - mus Gal - li - mi - mus

F B♭ F Dm C7 F

Wer schleicht durch den tie - fen Wald Gal - li - mi - mus 1 2 3.

F B♭ F Dm C7

Wer frisst auf der Wie - se? Lang - hals Lang - hals

F B♭ F Dm C7 F

Wer frisst auf der Wie - se? Lang - hals 1 2 3.

F B♭ F Dm C7

Wer jagt in den Ber - gen? Ty - ran - no - sau - rus Rex! Ty - ran - no - sau - rus Rex!

F B♭ F Dm C7 F

Wer jagt in den Ber - gen? Ty - ran - no - sau - rus Rex! 1 2 3.

F B♭ F Dm C7

Wer schläft hin - term Baum? Bron - to - sau - rus Bron - to - sau - rus

F B♭ F Dm C7 F

Wer schläft hin - term Baum? Bron - to - sau - rus 1 2 3.

Troublemaker_Bruder Jakob

Marion Feichter

Text aus der Popi.G 47 J. Rebel, T. Friedrich

Dm Bb F C Dm Bb F C

Hal lo Leu te freun uns heu te euch zu sehn ach wie schön

bam bam bam bam ...

bam bam bam bam ...

5 Dm Bb F C Dm Bb F C

Fe - ri - en zu En de Klas sen zim mer wän de Al le da auf ins Jahr

Detailed description: The image shows a musical score for the song 'Troublemaker_Bruder Jakob'. It consists of two systems of three staves each. The first system contains the first four measures of the song. The second system contains measures 5 through 8. The music is written in 4/4 time with a key signature of one flat (Bb). The first staff is the vocal line with lyrics. The second staff is a rhythmic accompaniment consisting of quarter notes. The third staff is a bass line consisting of quarter notes. Chord symbols (Dm, Bb, F, C) are placed above the first staff. The lyrics are: 'Hal lo Leu te freun uns heu te euch zu sehn ach wie schön' and 'Fe - ri - en zu En de Klas sen zim mer wän de Al le da auf ins Jahr'. The score ends with a double bar line.

Ziel

Zwerchfell-
lockerung,
Konzentration

Virusmail mit Ton

Ein verbotener Rhythmus darf nicht
gesprochen werden

Ein Pattern wird als Virus festgelegt. Das Pattern besteht aus harten Konsonanten (p, t, k) und Zischlauten (f, s, sch). Aus „ta-titi-ta-ta“ wird z.B. „f-s s-sch-sch“. Alle möglichen Laute lassen sich kombinieren.

Nun spricht die Lehrkraft einfache Patterns vor, die wiederholt werden. Wird der Virus wiederholt, erhält die Lehrkraft einen Punkt, wird er nicht wiederholt, erhält die Klasse einen Punkt.

Ziel

Kooperation und
 Konzentration
 fördern, Stimme und
 Körper aufwärmen

Epoi Tai Tai

Ein variantenreiches Lied mit Klanggesten

Von diesem kurzen Lied existieren zahlreiche Versionen. Der Reiz, hieraus ein Sing- und Begleitlied zu gestalten, liegt in den Silben bzw. (nicht übersetzbaren) Wörtern „epo-i“, „tai“, „e“ bzw. „he“ und „tuki“. Den einzelnen Silben werden Klanggesten zugeordnet. Dies kann frontal, aleatorisch (etwa mithilfe von willkürlichen Klanggesten-Karten) oder nach Absprache geschehen.

Als Klanggesten bieten sich einfache Viertel an.

- „epo-i“: zwei Viertelnoten werden gepatscht
- „tai-tai“: zwei Viertelnoten werden geklatscht
- „e“ bzw. „he“: vier Viertelnoten werden geschnipst
- „tuki-tuki“: zwei Viertelnoten werden als Brustschläge ausgeführt

Hierbei kann das schrittweise Üben sehr hilfreich sein. Also zunächst nur die Klanggesten zu „Epo-i“, dann die zu „tai-tai“ usw.

Das Lied lässt sich nun variantenreich gestalten:

- Singen mit Klanggesten
- Spielen der Klanggesten ohne Gesang
- nur „Epo-i“ (nur „tai-tai“, nur „e“, nur „tuki-tuki“) singen, während alle anderen Klanggesten gespielt werden
- das Lied wird eingezählt und in Gedanken memoriert; lediglich „tuki-tuki“ wird gesungen und gespielt

Epoi Tai Tai

Text und Musik: traditionell

G C G

E-po - i tai-tai e, oh E-po - i tai - tai e.

patschen klatschen schnipsen_____ patschen klatschen schnipsen_____

5 Em Am D⁷ G

E-po - i tai - tai, E-po - i tu-ki, tu-ki, E-po - i tu-ki, tu-ki e.

patschen klatschen patschen Brust_____ patschen Brust_____ schnipsen_